Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09303752

Kreis Leipzig

Gemeinde Grimma, Stadt

Anschrift Alte Dorfstraße 21

Gem. * Fl-stck. * Flur Cannewitz * 53; 281/1; 52; 285/1

Bauwerksname Rittergut Cannewitz b. Grimma (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Sachgesamtheit Rittergut Cannewitz b. Grimma, mit den Einzeldenkmalen: Herrenhaus, Einfriedung und zwei Wirtschaftsgebäude (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 08973635) und mit den Sachgesamtheitsteilen: Gutsscheune und weiteres Wirtschaftsgebäude; Herrenhaus ein charakteristischer Renaissancebau über winkelförmigem Grundriss mit kleinem Eckturm, Wirtschaftsgebäude mit zum Teil aufwendigen Giebelgestaltungen im Stil des Historismus, von kunstgeschichtlicher und ortshistorischer Bedeutung

Denkmaltext

Das ehemalige, altschriftsässige Rittergut Cannewitz ist eine vierseitige, weiträumige Anlage, die sich am Rand des Dorfes in unmittelbarer Nachbarschaft zur Kirche befindet. Über lange Zeit war das Rittergut im Besitz von Familien des sächsischen Uradels. Zu nennen sind die Adelsgeschlechter von Starschedel und von Bünau. Den Hauptteil des Rittergutes bildet das schlossartige Herrenhaus. Es ist ein stattlicher Winkelbau mit zwei Geschossen sowie einem runden Eckturm zum Hof. Im Kern geht es auf das ausgehende 16. oder frühe 17. Jahrhundert zurück, nach einem Brand im späten 19. Jahrhundert erhielt es seine jetzige Form.
Das Rittergut Cannewitz mit seinem Herrenhaus ist ein wichtiges Kulturdenkmal. Es hat eine große historische Bedeutung für den Ort und die Region. Das noch geschlossen erhaltene Gut gehört zu den ansehnlichsten Anlagen in Westsachsen. Das Herrenhaus zeigt die charakteristischen Merkmale eines sächsischen Herrensitzes. Trotz des Reichtums an Schlössern und Herrenhäusern im Freistaat ist die Anzahl von vergleichbaren Anlagen doch beschränkt, so dass es sich hier um ein Denkmal handelt, das über das Allgemeine hinausreicht und zum prägenden kulturellen Erbe des Landes zu zählen ist. Diese landesweite Bedeutung ergibt sich auch aus den Besitzern in der Vergangenheit. Sowohl die von Starschedel als auch die von Bünau waren Adelsgeschlechter, die in der Geschichte Sachsen und darüber hinaus eine wichtige politische und kulturelle Rolle spielten.
LfD/2013

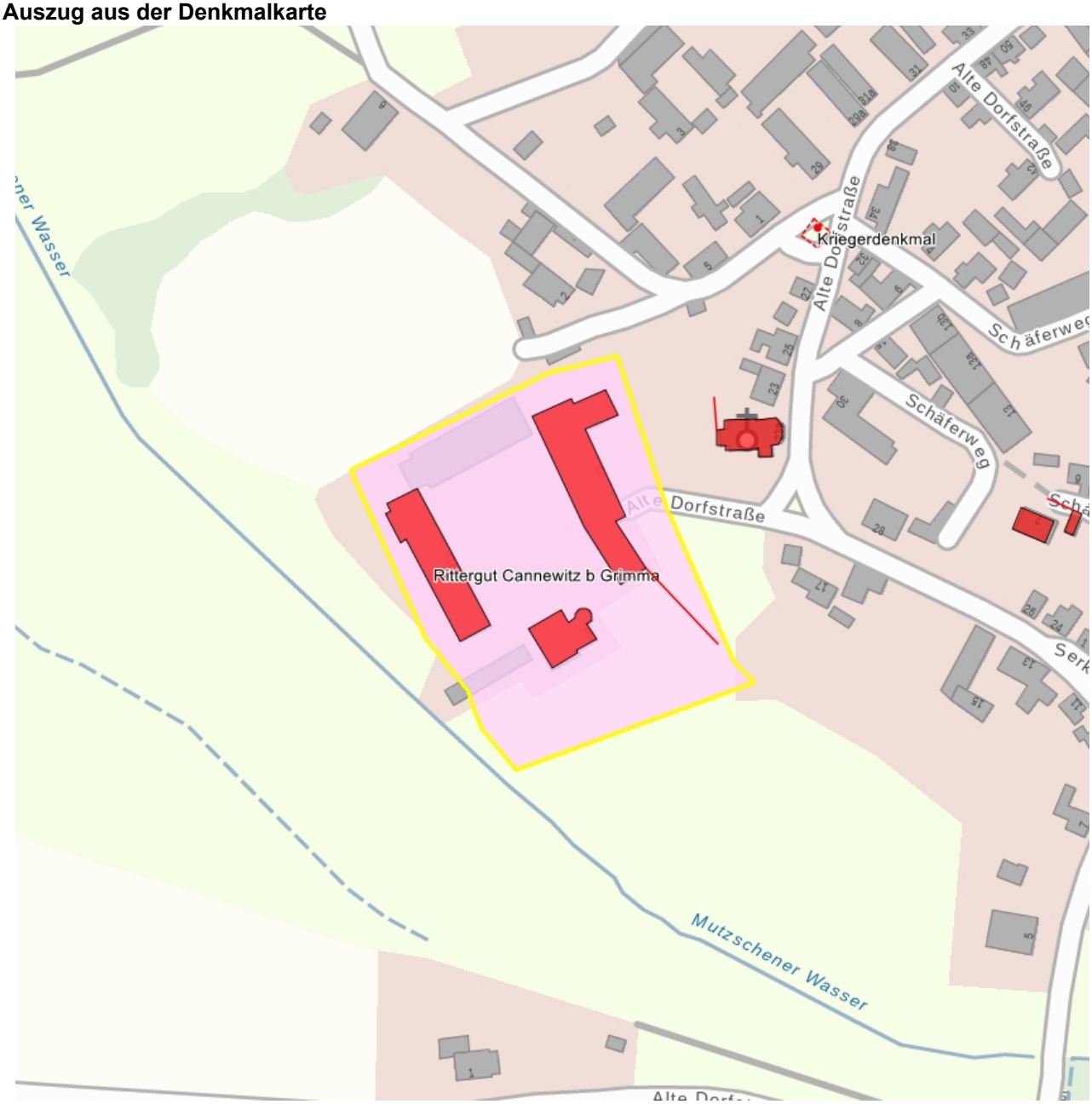
Datierung im Kern 17. Jh. (Herrenhaus); um 1900 (Wirtschaftsgebäude)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXXXIII/26/4**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.